

Gemeinde-Info

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmalkalden

Dezember 2021 – Januar 2022 · Nr. 2



*Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen,
spricht der HERR.*

Sach 2,14

Andacht

Zeit bleibt uns noch?
Haben wir Angst oder
sind wir voll Zuversicht?
Jesus lädt jeden ein, zu
ihm zu kommen.

In jener Zeit sprach Je-
sus zu der Menge:

37 Alles, was der Vater
mir gibt, wird zu mir
kommen, und wer zu
mir kommt, den werde ich
nicht abweisen; 38 denn
ich bin nicht vom Him-
mel herabgekommen,
um meinen Willen zu
tun, sondern den Willen
dessen, der mich ge-
sandt hat.

39 Und das ist der Wille
des Vaters, der mich ge-
sandt hat, dass ich nichts
verliere von allem, was
er mir gegeben hat, son-
dern dass ich es aufer-
wecke am letzten Tag.

40 Denn das ist der Wille meines Va-
ters, dass jeder, der den Sohn sieht
und an ihn glaubt, das ewige Leben
hat; und dass ich ihn auferwecke am
Jüngsten Tag.

Auf dem Motiv sieht man eine offe-
ne Tür. Vor einer Tür zu stehen und
nicht zu wissen, wer uns wie emp-
fängt und was uns dahinter erwartet,
kennen wir gewiss alle. Jede Tür kann
ein anderes Gefühl in uns auslösen.
Ob wir vor einem Amtszimmer ste-

Jesus Christus spricht:

WER ZU
MIR KOMMT,
DEN WERDE ICH
NICHT ABWEISEN.

Johannes 6,37

Motiv Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnach.de

Die Jahreslosung für das neue Jahr
2022 heißt:

***Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen.***

Joh 6,37

Die Adventszeit steht vor der Tür,
und schon bald endet das Jahr 2021
und ein neues beginnt.

Was wird es uns bringen? Wie viel

Andacht

hen oder der Haustür von Freunden oder ob wir unsere Kinder oder Enkel erwarten. Unzählige „Türmomente“ erleben wir im Laufe unseres Lebens – hinter und vor Türen. Schöne Momente und weniger schöne.

Ja, Türen können, wenn sie geschlossen sind, trennen, aber wenn sie geöffnet sind, können sie verbinden.

Wenn wir einmal im Johannesevangelium weiter lesen, finden wir in Joh. 10, wie Jesus verschiedene Türen benennt und sich selbst als Tür bezeichnet (Joh. 10,9).

Er ist die Tür zum ewigen Leben. Für viele Menschen ist die Tür zur Ewigkeit noch verschlossen.

Den Schlüssel hat Jesus. Durch sein Leiden und Sterben am Kreuz hält er uns die Tür zur Ewigkeit, ja zu unseren künftigen Wohnungen, offen. Jeder, der zu ihm kommt und seine Sünde und Schuld bekennt, wird nicht abgewiesen, sondern wird Gottes Kind und Erbe seiner Herrlichkeit.

Auch unser Gemeindehaus hat Türen. Wir laden Menschen zu unseren Gottesdiensten und Bibelgesprächen ein, damit sie die Frohe Botschaft hören und erfahren.

Gerade jetzt in den schwierigen und belastenden Zeiten der Pandemie kann es nicht anders sein.

Nach dem Wort der Bibel können wir keinen Menschen abweisen, aus welchen Gründen auch immer. Einer achte den anderen höher als sich selbst. Und so wie wir einander

achten, so haben wir auch Verantwortung füreinander.

Es macht uns traurig, wenn Menschen, die einmal den Weg mit Jesus gingen, später doch einen anderen Weg suchten. Auch diesen Menschen wird Gott gnädig und barmherzig sein, wenn sie zu ihm zurückkehren. Er wird sie nicht abweisen (2. Chron. 30,9).

Freuen wir uns, dass die Tür zum Reich Gottes für uns offen steht, und lassen wir uns nicht von Satan verführen und ablenken von unserem Weg mit Jesus. Denn das Böse kommt oft durch die Hintertür in unser Leben. Geben wir dem Widersacher keine Chance, uns in Angst zu versetzen. Gottes Liebe ist stärker als unsere Ängste. Geben wir unsere Ängste, Nöte und alles, was uns belastet, an unseren Herrn und Heiland ab.

Eine gesegnete Adventszeit
wünscht euch

Wilfried Krautwald



Veranstaltungen im Dezember unter Vorbehalt

1	Mi	19:00 BA S. Eger	
2	Do		
3	Fr		
4	Sa		
5	So	10:00 Abendm. GD P: S.Birnbaum M: B.Krautwald	
6	Mo		
7	Di		
8	Mi	19:00 BA S. Birnbaum	
9	Do		
10	Fr		
11	Sa		
12	So	10:00 Gottesdienst P: W.Müller M: W.Krautwald	
13	Mo		
14	Di		
15	Mi	19:00 GA W. Müller	
16	Do		
17	Fr		
18	Sa		
19	So	10:00 Gottesdienst P: F.Schepella M: W.Müller	
20	Mo		
21	Di		
22	Mi		
23	Do		
24	Fr	16:00 Weihnachts GD P: S.Birnbaum M: D.Queck	
25	Sa	1. Weihnachtsfeiertag kein Lichtergottesdienst	
26	So	2. Weihnachtsfeiertag 10:00 Gottesdienst P: S.Eger M: O.Piel	
27	Mo		
28	Di		
29	Mi		
30	Do		
31	Fr	17:00 Jahresabschluss mit Rückblick P: S.Birnbaum M: W.Müller	

Unter Vorbehalt

Veranstaltungen im Januar unter Vorbehalt

1	Sa	Neujahr	kein Gottesdienst	
2	So	10:00 Segnungs-GD mit Abdm.	P: F.Schepella M: W.Krautwald	
3	Mo			
4	Di			
5	Mi	19:00 BA S. Eger		
6	Do			
7	Fr			
8	Sa			
9	So	10:00 Gottesdienst Kanzeltausch P: Pf. Schreiber (EKD) M: D.Queck Beginn Allianzgebetswoche	Allianz- gebetswoche	
10	Mo	19:30 JGS		
11	Di	19:30 Kirchhof 3		
12	Mi	19:30 EFG		
13	Do	19:30 LKG		
14	Fr	19:30 EmK oder EFG		
15	Sa	19:30 EFG Jugendabend		
16	So	10:00 Allianzabschlussgottesdienst		
17	Mo			
18	Di			
19	Mi	19:00 BA S. Birnbaum		P Predigt M Moderation BA Bibelabend GG Gemeindegebet
20	Do			
21	Fr			
22	Sa			
23	So	10:00 Gottesd.	P: S.Birnbaum M: D.Queck	
24	Mo			
25	Di			
26	Mi	19:00 GA W. Krautwald		
27	Do			
28	Fr			
29	Sa			
30	So	10:00 Gottesdienst	P: S.Eger M: W.Müller	
31	Mo			
6	So	10:00 Abdm.GD	P: F.Schepella M: B.Krautw.	



Impressum:

Redaktion:

E. Brüning, M. Freitag,
W. Müller, B. Weisheit, P. Peternell
gemeindebrief@efg-sm.de
Redaktionsschluss: Nr. 3 10.1.2022
Bildnachweis: iStock, S. 1, 6,
S. 9, 12 GemeindebriefDruckerei.de
S. 8 Ev., Allianz S. 7, 11 privat

Gemeindeleitung – Älteste

Gemeindereferent: Silas Birnbaum
Tel. 01573 3937774
gemeindereferent@efg-sm.de
Büro: 03683 4087077

Gemeindeleiter: Frank Schepella
Kirchhof 7, 98574 Schmalkalden
Tel. 03683 601787 Fax 606613
gemeindeleiter@efg-sm.de

Wilfried Krautwald
die.aeltesten-wilfried@efg-sm.de
Tel. 03683 409821

Wolfgang Müller
die.aeltesten-wolfgang@efg-sm.de
Tel. 03683 687480

Gemeindezentrum: 03683 606220
www.efg-sm.de,
mail@efg-sm.de
Anschrift: Kanonenweg 14
98574 Schmalkalden

Bankverbindung

SKB Bad Homburg
IBAN: DE1550092100000673102
BIC: GENODE51BH2

Ansprechpartner Diakonate

Senioren: Barbara Krautwald
senioren@efg-sm.de

Finanzen: Andreas Hartig
Tel. 03683 6097246
finanzen@efg-sm.de

Kinder: Anke Eger
Tel. 03683 400931
kindergodi@efg-sm.de

Jugend: Jens Geißler
Tel. 03683 604187
jugend@efg-sm.de

Haus & Technik: Matthias Müller
haus.technik@efg-sm.de

Öffentlichkeitsarbeit:
Jörn Schüttel
oeffentlichkeitsarbeit@efg-sm.de
Tel. 0179 1057250

Familie & Hauskreise:
Renate Schramm
familien.u.hauskreise@efg-sm.de

Einladung

Bildungsspender – Jetzt an Weihnachten denken

Bald ist Weihnachten schon vorbei. Die Vorweihnachtszeit ist die umsatzstärkste und spendenreichste Zeit des Jahres. Wenn die Corona-Krise ein Hinderungsgrund ist, ins Geschäft zu gehen und für die Verwandten und Freunde etwas Schönes zu kaufen, bleibt immer noch der Online-Handel im Internet.

Viele Versandhändler spenden einen kleinen Prozentsatz des Einkaufspreises für soziale Projekte.

Seit Beginn wurden bereits mehr als 2300 Euro durch www.bildungsspender.de/efg-schmalkalden unserer Gemeinde überwiesen.

Für einen Kauf ruft zuerst die Seite www.bildungsspender.de/efg-schmalkalden auf und sucht von dort nach den gewünschten Produkten. Beim Klick auf die Anbieterseite erfährt ihr, wie viel Prozent unserer Gemeinde zugutekommen; dann geht alles Weitere seinen gewohnten Gang. Dabei zahlt der Käufer keinen Cent mehr als sonst.

Frank Schepella

Herzliche Einladung: (Termine unter Vorbehalt)

SONNTAG

- 09:30 Gebetstreff
- 10:00 Gottesdienst mit
Kindergottesdienst
- 18:00 Gebet für die Gemeinde

MITTWOCH

- 19:00 Bibelgespräch

FREITAG

- 19:00 Jugendstunde
(außer Ferienzeit)

Aktuelle Veranstaltungen und Informationen werden vor jedem Gottesdienst eingeblendet.

Sonstige Termine:

- Weihnachtsfeier Senioren
14.12.2021 um 15 Uhr

- Seniorenstunde
04.01.2022 um 15 Uhr

Aktueller Stand vom Bildungsspender:

2343,39 Euro

Dankeschön

Ihr Lieben,

wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns bei unserer Hochzeit am 18.09.2021 tatkräftig unterstützt haben. Ein großes Dankeschön geht vor allem ans Küchenteam, aber auch an die Band, die Techniker und natürlich Silas Birnbaum, der uns getraut hat. Danke auch für alle Glückwünsche, Geschenke und jede Hilfe, die im Stillen passiert ist oder die wir in unserer Aufregung nicht wahrgenommen haben. Wir sind sehr dankbar, dass wir im Gemeindehaus feiern und einen so schönen Tag, ohne großartige Einschränkungen durch Corona, erleben durften. Man kann wirklich sagen, dass die Hochzeit zu uns beiden gepasst hat und wir sind Gott unendlich dankbar für die Liebe, die uns in den vergangenen Wochen von zahlreichen Menschen auf ganz unterschiedliche Weise gezeigt worden ist. Danke für jeden, der etwas zu dieser Freude beigetragen hat, die uns erfüllt.

*Seid begrüßt
von Morris und Berenike*



Allianzgebetswoche vom 9. - 16. Januar 2022

Infos auf:

<https://allianzgebetswoche.de/>

Eine weltweite Woche des Gebets
evangelischer Christen

Sabbat. Leben nach Gottes Rhythmus

Die Allianzgebetswoche 2022 wird keine Aktionswoche gegen Sonntagsarbeit. Inmitten einer beschleunigten Welt wollen wir neu entdecken, wie wir als befreite Menschen leben können. Täglich fokussieren wir uns auf einen Aspekt des Sabbats: Identität, Versorgung, Ruhe, Barmherzigkeit, Erinnerung, Freude, Großzügigkeit und Hoffnung. Gemeinsam betend wollen wir einander ermutigen, bereits jetzt nach dem Rhythmus des Himmels zu tanzen. Das ist weit mehr als spirituelle Wellness für die eigene Seele. Betend engagieren wir uns für gesunde Gemeinschaften und Kirchen.

Allianzgebetswoche

Sonntag 09.01.2022	Der Sabbat und Identität	2. Mose 6,6	10:00 EFG
Montag 10.01.2022	Der Sabbat und Gottes Versorgung	2. Mose 20,8-11	19:30 Jesusgemeinde
Dienstag 11.01.2022	Der Sabbat und Ruhe	1. Mose 2,2-3a	19:30 Gemeindehaus der EK Kirchhof 3
Mittwoch 12.01.2022	Der Sabbat und Barmherzigkeit	Matth. 12,11-12	19:30 EFG
Donnerstag 13.01.2022	Der Sabbat und Erinnerung	5. Mose 5,12-15	19:30 LKG
Freitag 14.01.2022	Der Sabbat und Freude	Psalms 73,28	19:30 EFG
Samstag 15.01.2022	Der Sabbat und Großzügigkeit	3. Mose 25,10	19:30 Jugendabend EFG
Sonntag 16.01.2022	Der Sabbat und Hoffnung	Hebräer 4,9-12	10:00 Abschluss-GD Stadtkirche

Durch begrenzte Kapazität in der EmK findet der Gebetsabend am Freitag eventuell in unseren Räumen statt.

Frank Schepella

MONATSSPRUCH JANUAR 2022

**Jesus Christus
spricht:
Kommt und
seht!**

Johannes 1,39



Senioren

Kirchenbesichtigung in Walldorf/Werra

Am 14.10.21 fuhren 12 Senioren aus unserer Gemeinde nach Walldorf/Werra, um die schöne neue Kirche anzuschauen. Herr Rosenberger von der Kirchengemeinde Walldorf empfing uns und erzählte uns mit Bildern von der Kirchengeschichte und dem verheerenden Brand am 03. April 2012, der die Kirche vollständig zerstörte.

942 ist schon die erste urkundliche Erwähnung des Burgberges in Walldorf.

1008 übernahm das Hochstift Würzburg den Burgberg. Das Kirchengebäude, wie es heute zu sehen ist, wurde 1587 errichtet und 1634 wieder zerstört.

1648-1651 wieder aufgebaut. 1693 wurde die Orgel gebaut. Herr Rosenberger informierte uns, dass Pfarrer Sauerteig (ein Freund von Schiller), 50 Jahre Pfarrer in der Kirche war.

Eine grundlegende Sanierung der Anlage, mit Entwässerungsgraben, statischer Sicherung der Hohlräume im Burgberg, wurde 1991 (auch von ABM-Kräften) vorgenommen. Ebenso rettete man die Gaden (oberer Fensterbereich über den Dächern herausragender Teil) und sanierte die Kirchscheule komplett.

Das Kirchendach wurde ersetzt und das Innere der Kirche in den Jahren 2006-2007 vollständig restauriert.

Nun kam es im April 2012 zu die-

sem verheerenden Brand. Die Kirche brannte vollständig aus. Die Feuerwehr kam durch die Lage der Kirche nicht gleich direkt an den Brandherd. Orgel, Altar wurden vollständig vernichtet. Das Dach des Kirchenschiffes stürzte ein, und der Glockenturm war auch einsturzgefährdet. Die alten Glocken sind auf dem Walldorfer Friedhof zu besichtigen.

Die Leitung des Wiederaufbaus der Kirche hatte der Architekt Karsten Merkel aus Meiningen. Am 30. November 2014 (1. Advent) konnten die vier neuen Glocken eingeweiht werden:

1. Glocke – *GLAUBE* Ton g 700 kg
2. Glocke – *LIEBE* Ton b 420 kg
3. Glocke – *HOFFNUNG* Ton c 320 kg
4. Glocke – *FREUDE* Ton es 190 kg

Sie wurden in der Glockengießerei Albert Bachert in der Partnerstadt von Walldorf, Karlsruhe, gegossen.

Die neue Orgel wurde am 7. Dezember 2018 eingeweiht.

Sieben Jahre nach dem Brand war der komplette Wiederaufbau vollendet.

Die Fenster wurden nach Entwürfen von Julian Plodeck in der Glaswerkstatt Derix in Taunusstein erstellt. Teilweise sind die verkohlten Balken mit eingearbeitet worden.

Auch der Altartisch musste neu gestaltet werden, und auch hier sind die verkohlten Balken mit verwendet worden.

Am 11. Mai 2019 war dann die feierliche Einweihung der neuen, moder-

Kirchenbesichtigung Walldorf

nen Kirche in Walldorf/Werra.
Für uns Senioren war es ein schönes Erlebnis, diese Kirche zu besichtigen. Wir trafen uns anschließend in unserem Gemeindezentrum bei Kaffee und Plätzchen, und Bruder Reinhard Krautwald und Wilfried Krautwald standen am Bratwurstrost, so konnten wir auch noch Bratwurst mit Brötchen essen und ließen dann den Tag ausklingen.

*Es grüßt euch herzlich eure
Bärbel Krautwald*





Jesus Christus
spricht:

**Wer zu
mir kommt,**

den werde ich
nicht abweisen.

Johannes 6,37